

Scharbeutz liebt die Straßenkünstler

Festival erlebt seine 15. Auflage – Abschlussgala mit Preisverleihungen am Sonntag

Von Christina Düvell-Veen

Scharbeutz. Mit der Einladung von illustren Gästen haben sich die Veranstalter des 15. Straßenkünstlerfestivals in Scharbeutz das schönste Geburtstagsgeschenk selbst gemacht. In diesem Jahr treten ausschließlich Publikumsliebblinge auf – alles ehemalige Gewinner der vergangenen 14 Jahre.

Die Zuschauer wissen dieses Angebot offensichtlich zu schätzen, denn bereits zur Eröffnung der vier-tägigen Veranstaltung kamen sie gestern in Scharen. Vorstand André Rosinski und Hansjörg Conzelmann von der Tourismusagentur Lübecker Bucht (TALB) sowie Sandra und Dirk Hellmann von der Agentur „Bajazzo“ begrüßten viele treue Fans, aber auch Gäste, die erstmals dabei waren.

Zu ihnen zählte die Familie Gohdes. Ehe sie aus Stuttgart nach Scharbeutz kam, wusste sie überhaupt nichts von dem Festival. Gestern nun saßen alle gespannt vor den Darstellern. Mutter Nadine (41) und Vater Eckard (49) konnten einige Fragen ihres Nachwuchs-Trios nicht beantworten. „Kommt ein Feuerspucker?“ wollte der kleine Lauri (3) wissen, und Neele (10) überlegte laut: „Ob wohl Einradfahrer und Jongleure dabei sind?“ Liv, mit ihren zwölf Jahren die Älteste, meinte nur: „Ich freue mich auf alles.“ Der Vater erzählt stolz: „Liv kann ganz toll Radschlagen. Eigentlich ist sie ein richtiges Zirkuskind.“ Eines ist Eckard Gohdes sofort aufgefallen: Geld fürs Zuschauen wurde nicht verlangt. „Dass hier beim Straßenkünstlerfestival kein Eintritt genommen wird, kommt besonders den Familien zugute“, sagte er voller Anerkennung.

Jeweils heute und morgen von 15 bis 22 Uhr sowie am Sonntag ab 14 Uhr werden die acht Künstler oder Duos abwechselnd am Platz der Artistik im Kurpark, auf dem Ostseeplatz und an der Seebrücke auftreten. An die Ostsee gereist sind die Künstler Grant Goldie aus Irland, Klirr de Luxe und das Duo High Society aus Deutschland, El



Die „Mano-Amano-Circus-Company“ gewann 2013 den bronzenen Hut in Scharbeutz. Jetzt tritt das Duo wieder auf.

FOTOS: CHRISTINA DÜVELL-VEEN



Die Gohdes aus Stuttgart besuchen erstmals ein Straßenkünstlerfestival.



Dass hier beim Festival kein Eintritt genommen wird, kommt besonders den Familien zugute.

Eckard Gohdes (49)
Urlaubervater von drei Kindern



Das Jonglage-Duo Klirr de Luxe hat allerbeste Laune.



Dado (l.) spricht mit Hansjörg Conzelmann, dahinter André Rosinski.

Koto aus Chile, Les Dudes und Dado aus Kanada, Andy Snatch aus England und die „Mano-Amano-Circus-Company“ aus Argentinien. Die Festivalgäste selbst stim-

men über die Preisträger ab und entscheiden, wem am Sonntag während der um 21.45 Uhr beginnenden Abschlussgala der goldene, der silberne und der bronzene

Hut überreicht wird. Außerdem gibt es ein Gewinnspiel.

Entlohnt werden die Künstler auch im 15. Jahr vom Publikum. Sie spielen „auf Hut“, erwarten al-

so direkt nach ihren Auftritten ihre Gage. Abgerundet wird das Festival mit Kunsthandwerker-Ständen sowie mit einem Angebot an Speisen und Getränken.